

Dissertationsprojekt von Ingeborg Jandl

## Wahrnehmungsprozesse als Textstrategie der Subjekt(ab)bildung bei Gajto Gazdanov

Der in Sankt Petersburg geborene russische Schriftsteller Gajto Gazdanov (1903-1971) geriet als Jugendlicher in die Wirren des russischen Bürgerkriegs und lebte nach seiner Emigration hauptsächlich in Paris und München. Er wird der ‚unbemerkten Generation‘ (*nezamečennoe pokolenie*) der russischen Literatur des 20. Jahrhunderts zugerechnet.

Die Arbeit setzt sich zum Ziel, in Gazdanovs Romanen und Erzählungen Mechanismen der Wahrnehmung zu identifizieren, deren Funktionsweise zu erklären und ihre Bedeutung für den strukturellen Aufbau der Texte zu analysieren.